

5. Ordne folgende Beispielsätze und Definitionen korrekt in die Tabelle ein. Finde jeweils ein weiteres Beispiel.

	Definitionen	Beispiele
Vollverben		
Auxiliarverben		
Modalverben		
Kopulaverben		

Definitionen:

- Zeigen eine Ähnlichkeitsbeziehung an.
- Bezeichnen eine Beziehung zwischen dem Subjekt des Satzes und dem Sachverhalt, wie Verpflichtung, Notwendigkeit, Erlaubnis, Fähigkeit, Möglichkeit.
- Werden zur Bildung von bestimmten Tempus- und Modusformen und zur Bildung der Passivformen eingesetzt.
- Können allein Prädikate bilden.
- Werden auch Hilfsverben genannt.
- Dienen der analytischen Funktion von Vollverben.
- bezeichnen eine Einschätzung der Wahrscheinlichkeit seitens des Sprechers (sprecherbezogen).
- Besitzen eine eigene vollständige Semantik.
- Nennt man auch Gleichsetzungsverben.
- Bilden das Prädikat mit anderer Konstituente, welches dadurch erst seine volle Bedeutung erhält.
- Modifizieren Verb hinsichtlich der Modalität.

Beispiele:

- Ich würde es dann besser verstehen.
- Ich bin hungrig.
- Paul könnte heute das Arbeitsblatt bearbeiten.
- Er sitzt auf dem Stuhl.
- Max hat im Bett geschlafen.
- Anna wird von Otto bewundert.
- Sie muss den Tisch abwischen.

6. Bestimme die Wortart der fett markierten Wörter.

Eben, eben dort in ***Eben*** war es ***eben eben*** nicht sehr ***eben!***
